

**1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG**

Produktname : STAR BRITE L.P.C. DIESEL FUEL ADDITIVE  
 Artikel nr. : 955XX  
 Verwendung : SU21 Verbraucherprodukt.  
 Lieferant : Star Brite Europe Inc.  
 30 rue F. Genin  
 69005 Lyon, Frankreich  
 Telefon nr. : +33-472-570 133  
 Fax : +33-472-570 493  
 E-mail : jp.kitzinger@starbrite-europe.com  
 Website : www.starbrite-europe.com

NOTRUF-TELEFON, nur für Not ARZT, FEUERWEHR und POLIZEI:

FR - Telefon nr. : +33-472-570 133 (nur während Bürozeiten)

NOTRUF-TELEFON bei Vergiftungen:

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) +49-(0)30-18412-3902 (Rund um die Uhr)

**2 MÖGLICHE GEFAHREN**

\*

Kennzeichnung : Umweltgefährlich.  
 CLP Einstufung (GHS) : Aspirationsgefahr, kategorie 1. Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3.  
 Gesundheitsrisiken : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Enthalt Erdöl Destillat, kann beim Verschlucken gesundheitsschädlich sein.  
 Physikalische/chemische Gefahren : Nicht eingestuft als gefährlich gemäß geltende EG-Richtlinien. Brennbar. Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.  
 Umweltrisiken : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 Übrige Informationen : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Kennzeichnungselemente (99/45/EG):

Gefahrensymbole : Keine.

R- und S-Sätze : R44 Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.  
 R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Kennzeichnungselemente (1272/2008/EG):

Gefahrenpiktogrammen :



Signalwörtern : Gefahr

H- und P- Sätze : H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 EUH044 Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.  
 EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P501	Inhalt/Behälter Abfall einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.

Ergänzende Kennzeichnung (99/45/EG und/oder 1272/2008/EG)

- : Wenn das Gemisch nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 gekennzeichnet wird, soll die Verpackung den nachfolgenden Text tragen: Enthält: Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Propylbenzol Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische
- : 15 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter Toxizität.

Übrige Informationen : Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang II, Teil 3 soll die Verpackung mit einem ertastbaren Warnzeichen und kindergesicherter Verschluss versehen sein.

<b>3</b>	<b>ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN</b>	*
----------	---	---

Produktbeschreibung : Gemisch.

Informationen über gefährliche Bestandteile:

Chemische Bezeichnung	Konzentration (w/w) (%)	CAS nr.	EG-Nummer	Symbol	R-Sätze
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte;	50 - 75	64742-47-8	265-149-8	Xn	65-66
2-Ethylhexylnitrat	10 - 20	27247-96-7	248-363-6	Xn; N	20/21/22-44-51/53-66
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin	5 - 10	64742-94-5	918-811-1	Xn; N	51/53-65-66-67
1,2,4-Trimethylbenzol	1 - 5	95-63-6	202-436-9	Xn; N	10-20-36/37/38-51/53
Mesitylen	1 - 5	108-67-8	203-604-4	Xi; N	10-37-51/53
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte;	0,1 - 1	64742-47-8	265-149-8		
Xylol (alle Isomere)	0,1 - 1	1330-20-7	215-535-7	Xn	10-20/21-38
trimethylbenzene	0,1 - 1	25551-13-7	247-099-9	Xn	21/22-38
Propylbenzol	0,1 - 1	98-82-8	202-704-5	Xn; N	10-37-51/53-65
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische	0,1 - 1	64742-94-5	265-198-5	Xn; N	40-51/53-65-66-67
Ethylbenzol	0,1 - 1	100-41-4	202-849-4	F; Xn	11-20
Essigsäurevinylester	0,1 - 1	108-05-4	203-545-4	F	11

Klartext der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16. Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn bekannt, wiedergegeben in Abschnitt 8.

Chemische Bezeichnung	REACH-Nummer	Gefahrenklasse	Piktogrammen	H-Sätze
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte;	01-2119463583-34	Asp. Tox. 1	GHS08	H304; EUH066
2-Ethylhexylnitrat		Acute Tox. 4; Aquatic Chronic 2	GHS07; GHS09	H302; H312; H332; H411; EUH044; EUH066
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin		Asp. Tox. 1; STOT SE 3; Aquatic Chronic 2	GHS07; GHS08; GHS09	H304; H411; H336; EUH066
1,2,4-Trimethylbenzol		Flam. Liq. 3; Acute Tox. 4; Eye Irrit. 2; STOT SE 3; Skin Irrit. 2; Aquatic Chronic 2	GHS02; GHS07; GHS09	H226; H332; H319; H335; H315; H411
Mesitylen		Flam. Liq. 3; STOT SE 3; Aquatic Chronic 2	GHS02; GHS07; GHS09	H226; H335; H411

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Xylol (alle Isomere)	01-2119488216-32	Asp. Tox. 1 Flam. Liq. 3; Acute Tox. 4 ; Skin Irrit. 2	GHS02; GHS07	H226; H332; H312; H315
trimethylbenzene Propylbenzol		Flam. Liq. 3; Asp. Tox. 1; STOT SE 3; Aquatic Chronic 2	GHS07 GHS02; GHS08; GHS07; GHS09	H302; H312; H315 H226; H304; H335; H411
Losungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische		Asp. Tox. 1; STOT SE 3; Carc. 2; Aquatic Chronic 2	GHS07; GHS08; GHS09	H304; H336; H351; H411
Ethylbenzol	01-2119489370-35	Flam. Liq. 2; Acute Tox. 4	GHS02; GHS07	H225; H332
Essigsäurevinylester		Flam. Liq. 2	GHS02	H225

Klartext der H-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

#### 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### Wirkungen und Symptome

- Einatmen : Kann Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit verursachen.
- Hautkontakt : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Augenkontakt : Kann zu Brennung und Rötung der Augen führen.
- Verschlucken : Kann Übelkeit, Erbrechen und Diarrhöe verursachen. Kann Lungeschaden, Halsschmerzen, und Atemnot verursachen.

##### Erste-Hilfe-Massnahmen

- Einatmen : Unfallopfer an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung ausziehen. Ehe das Produkt austrocknet, die Haut mit viel Wasser und Seife abspülen. Falls Reizung anhält, einen Arzt konsultieren.
- Augenkontakt : Für mindestens 15 Minuten mit (lauwarmem) Wasser ausspülen. Haftschaale entfernen. Falls Reizung anhält, einen Arzt konsultieren.
- Verschlucken : Nicht zum Erbrechen bringen. Nichts zu trinken geben. Mund ausspülen. Einer bewusstlose Person nie etwas via den Mund eingeben. Sofort einen Arzt konsultieren.

#### 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### Löschmittel

- Geeignet : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Schaum. Trockenlöschmittel. Wasserdampf.
- Nicht geeignet : Wasservollstrahl.

Ungewöhnliche : Schwimmt auf und kann sich an der Wasseroberfläche wieder entzünden.

##### Aussetzungsgefahren

Gefährliche thermische : Bei unvollständige Verbrennung kann Kohlenmonoxid entstehen.

##### Zersetzungs- und Verbrennungsprodukte

Schutzausrüstung für : Bei unzureichender Belüftung ein geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

##### Feuerwehrmänner

#### 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Persönliche : Rutschgefahr. Verschüttetes Material gleich aufnehmen. Schuhe mit Gleitschutzsohlen tragen.
- Vorsichtsmaßnahmen : Kontakt mit verschüttetem oder freigesetztem Material vermeiden. Siehe auch Abschnitt 8. Dämpfe sind schwerer als Luft. Bei Ansammlung in tiefergelegenen oder geschlossenen Räumen besteht Erstickungsgefahr.

- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Große Auslaufmengen/Leckagen: Eindämmen. Abfallstoffe dürfen nicht in Boden oder Gewässer gelangen.
- Reinigungsmethoden : Verschüttetes Material aufsammeln in Behälter. Rückstände mit Sand oder anderen inerten Material absorbieren. Abfall an einer offiziellen Sondermüllsammelstelle beseitigen. Verschmutztes Oberfläch mit viel Wasser und Seife reinigen.
- Übrige Informationen : Behörden informieren, wenn eine Exposition der Öffentlichkeit oder der Umwelt auftritt oder wahrscheinlich ist.

**7 HANDHABUNG UND LAGERUNG**

- Handhabung : Handhabung gemäß gutem beruflichem Hygiene und Sicherheitsvorschriften in gut gelüfteten Bereichen. Von Zündquellen fernhalten — Nicht rauchen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Lagerung : Vor Frost schützen. Trocken und kühl an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren (< 35°). Von Oxidationsmitteln fernhalten.
- Empfohlene Verpackungsmaterialien : Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Nicht geeignete Packungsmaterialien : PE und PP.
- Verwendung : Benutzung ausschliesslich gemäß Verwendungszweck.
- Weitere Informationen : Verordnung über Anlagen zur Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Österreichische Verordnung).
- VbF Klasse : A III

**8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG \***

- Technische Expositionskontrolle : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.
- Hygienische Massnahmen : Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
- Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen : Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen sind nicht bekannt für das Produkt. Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) ist nicht bekannt für das Produkt. Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNEC) sind nicht bekannt für das Produkt.

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen (mg/m<sup>3</sup>):

Chemische Bezeichnung	Land	MW 8 Stunden (mg/m <sup>3</sup> )	MW 15 min. (mg/m <sup>3</sup> )	Bemerkungen
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte;		1200	-	CEFIC-HSPA
2-Ethylhexylnitrat		7,16	7,16	IUCLID
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin		100	-	CEFIC-HSPA
1,2,4-Trimethylbenzol	DE	100	200	2 x pro Schicht
1,2,4-Trimethylbenzol	AT	100	150	4 x pro Schicht
1,2,4-Trimethylbenzol	EC	100	-	-
Mesitylen	DE	100	200	2 x pro Schicht
Mesitylen	BE	100	-	-
Mesitylen	AT	100	150	4 x pro Schicht
Mesitylen	EC	100	-	-
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte;		1200	-	CEFIC-HSPA
Xylol (alle Isomere)	DE	440	880	Hautresorptiv, 2 x pro Schicht
Xylol (alle Isomere)	BE	221	442	D
Xylol (alle Isomere)	CH	435	870	4x15 min., Hautresorption, Biologisches Monitoring
Xylol (alle Isomere)	AT	221	442	Hautresorptiv; 4 x Schicht

Xylol (alle Isomere)	EC	221	442	Skin
trimethylbenzene	BE	100		-
trimethylbenzene	CH	100	200	4x15 min., Schwangerschaft Gruppe C.
Propylbenzol	DE	100	250	Hautresorptiv, 1 x pro Schicht
Propylbenzol	BE	100	250	D
Propylbenzol	CH	245	980	4x15 min., Hautresorption, Schwangerschaft Gruppe C.
Propylbenzol	EC	100	250	Skin
Ethylbenzol	DE	440	880	Hautresorptiv, 2 x pro Schicht
Ethylbenzol	BE	442	551	D
Ethylbenzol	CH	435	435	15 min., Hautresorption
Ethylbenzol	AT	440	880	Hautresorptiv; 8 x pro Schicht
Ethylbenzol	EC	442	884	Skin
Essigsäurevinylester	BE	36	54	-
Essigsäurevinylester	CH	35	35	15 min., Carc. Kat. 3.
Essigsäurevinylester	EC	17,6	35,2	5

**Persönliche Schutzausrüstung:**

Der Wirkungsgrad persönlicher Schutzmittel verlässt sich unter anderen auf Temperatur und Grad der Belüftung. Erhalten Sie immer beruflichen Rat für die besondere örtliche Lage.

- Körperschutz** : Bei normaler Verwendung ist Schutzkleidung nicht erforderlich. Bei Freisetzung an gross Mengen geeignete Schutzkleidung, Overall oder Vollschutzanzug, und ähnliche Stiefel gemäß EN 365/367 resp. 345 tragen. Geeignetes Material: Nitril. Anzeige Durchdringungszeit: nicht bekannt.
- Atemschutz** : Sorge für genügende Belüftung. Bei Freisetzung an grossen Mengen Atemschutzgerät anlegen. Geeignet: Filter Typ A (braun), Klasse I oder höher tragen, zum Beispiel auf einer Filtermaske gemäß EN140.
- Handschutz** : Bei normaler Verwendung sind Schutzhandschuhe nicht erforderlich. Bei wiederholter oder langer Verwendung und bei Aussetzung an grosse Mengen geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignetes Material: Nitril. ± 0,5 mm Anzeige Durchdringungszeit: nicht bekannt.
- Augenschutz** : Geeignete Gestellbrille tragen bei Gefahr von Augenkontakt.

**9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

\*

- Aussehen** : Flüssigkeit.
- Farbe** : Farblos.
- Geruch** : Charakteristik.
- Geruchsschwelle** : Nicht bekannt.
- pH** : Nicht anwendbar. Wasserfreies Produkt.
- Löslichkeit in Wasser** : Nicht löslich.
- Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)** : Nicht bekannt.
- Flammpunkt** : 70 °C (PMcc)
- Selbstentzündungs-temperatur** : > 215 °C
- Siedepunkt/Siedebereich** : > 100 °C
- Schmelzpunkt/Schmelzbereich** : Nicht bekannt.
- Explosionsgrenzen (in Luft)** : Nicht bekannt. Untere Explosionsgrenze in Luft (%): 0,6 ( Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; )  
Obere Explosionsgrenze in Luft (%): 7 ( Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; )
- Brandfördernde Eigenschaften** : Nicht anwendbar.
- Zersetzungstemperatur** : Nicht anwendbar.
- Viskosität (20°C)** : Nicht bekannt. (1 mm<sup>2</sup>/sec = 1cSt)
- Viskosität (40°C)** : 15 mm<sup>2</sup>/sec
- Dampfdruck (20°C)** : Nicht bekannt.

Dampfdichte (20°C) : Nicht bekannt. (luft = 1)  
 Relative Dichte (20°C) : 0,9 g/ml  
 Verdampfungs- : Nicht bekannt. (n-Butylacetat = 1)  
 geschwindigkeit

**10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen.  
 Zu vermeidende : Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss. Siehe Abschnitt 7.  
 Bedingungen  
 Zu vermeidende Stoffe : Von Oxidationsmitteln fernhalten.  
 Gefährliche : Nicht bekannt.  
 Zersetzungsprodukte  
 Reaktivität : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN** \*

Mit diesem Produkt sind keinen toxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

**Einatmen**

Akute Toxizität : Berechnete LC50: > 7,464 mg/l. Bestandteilen unbekannter Toxizität: 25 %. ATE: > 5 mg/l. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Kann Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit verursachen.  
 Sensibilisierung : Enthält keine Inhalationsallergene. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 Karzinogenität : Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 Mutagenität : Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Hautkontakt**

Akute Toxizität : Berechnete LD50: > 2710 mg/kg.bw. Bestandteilen unbekannter Toxizität: < 1 %. ATE: > 2000 mg/kg.bw. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 Ätz-/Reizwirkung : Geringe Reizung möglich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Wiederholter Kontakt kann die Haut austrocknen und entfetten.  
 Sensibilisierung : Enthält keine Hautallergene. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 Mutagenität : Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Augenkontakt**

Ätz-/Reizwirkung : Geringe Reizung möglich.

**Verschlucken**

Akute Toxizität : Berechnete LD50: > 2336 mg/kg.bw. Bestandteilen unbekannter Toxizität: 15 %. ATE: > 2000 mg/kg.bw. Nach Verschlucken, bei Erbrechen, Gefahr von Aspiration in den Lungen. Kann Lungenschaden, Halsschmerzen, und Atemnot verursachen. Kann bronchopneumonia verursachen.  
 Ätz-/Reizwirkung : Kann Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen und Diarrhöe verursachen.  
 Karzinogenität : Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 Mutagenität : Enthält keine mutagene Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Toxikologische Informationen:**

Chemische Bezeichnung	Eigenschaft		Methode	Versuchstier
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte;	LD50 (Oral)	> 2000 mg/kg	----	Ratte
	LD50 (Dermal)	> 2000 mg/kg	----	Ratte
	LC50 (Inhalation)	> 5000 mg/m3	----	Ratte
	Hautsensibilisierung	Nicht sensibilisierend	----	----



2-Ethylhexylnitrat	Hautreizung	Slightly irritant	----	----
	Augenreizung	Nicht reizend	----	----
	Hautsensibilisierung	Nicht sensibilisierend	OECD 406	Meerschwein
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 473	
	LD50 (Oral)	> 9640 mg/kg	OECD 401	Ratte
	LD50 (Dermal)	> 4820 mg/kg		Kaninchen
	LC50 (Inhalation)	> 14000 mg/m3	OECD 403	Ratte
	NOAEL (einatmen)	42 mg/m3		
	Hautreizung	Nicht reizend	OECD 404	Kaninchen
	Augenreizung	Nicht reizend	OECD 405	Kaninchen
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin	LD50 (Oral)	> 2000 mg/kg	----	Ratte
	LD50 (Dermal)	> 2000 mg/kg	----	Ratte
	Hautsensibilisierung	Nicht sensibilisierend	----	----
	Hautreizung	Mäßig reizend	----	----
	Augenreizung	Mäßig reizend	----	----
	Hautreizung	Reizend	----	----
	LC50 (Inhalation) - Schätzung	> 5000 mg/m3	----	----

**12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

\*

Mit diesem Produkt sind keinen ökotoxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

Ökotoxizität : Schädlich für Wasserorganismen. Berechnete LC50 (Fisch): 7 mg/l. Berechnete EC50 (Daphnia): 14 mg/l. Enthält 19 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung. Kann auf dem Wasseroberfläch einen Ölschicht bilden damit das Sauerstoffgehalt im Wasser Fällt, mit möglich negativen Effekten für Wasserorganismen.

Mobilität : Wird von Erdreich adsorbiert und ist nur wenig mobil. Schwimmt auf der Wasseroberfläche.

Persistenz und Abbaubarkeit : Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen nicht die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Dieses Produkt kann nicht in Reinigungsmittel eingesetzt werden.

Bioakkumulationspotential : Keine spezifischen Informationen bekannt.

Übrige Informationen : Nicht anwendbar.

Ökotoxikologische Informationen:

Chemische Bezeichnung	Eigenschaft		Methode	Versuchstier
2-Ethylhexylnitrat	LC50 (Fisch)	2 mg/l	OECD 203	Brachydanio rerio
	EC50 (Wasserfloh)	> 12,6 mg/l	OECD 202	Daphnia magna
	IC50 (Algen)	3,26 mg/l	OECD 201	Pseudokirchnerella subcapitata
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	0 %		
Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin	NOEC (Fisch)	1,52 mg/l		Brachydanio rerio
	Log P(ow)	4,1400		
	LC50 (Fisch)	> 1 mg/l	----	----
	EC50 (Wasserfloh)	> 1 mg/l	----	----
1,2,4-Trimethylbenzol	Log P(ow)	4		
	BCF	< 100		
	Log P(ow)	3,8000		
1,2,4-Trimethylbenzol Mesitylen	BCF	31-275		
	LC50 (Fisch)	3,48 mg/l		Pimephales promelas
	EC50 (Wasserfloh)	50 mg/l		Daphnia magna
Propylbenzol	Log P(ow)	3,4		
	BCF	>32		
	LC50 (Fisch)	4,7 mg/l	----	Cyprinodon variegatus

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische	EC50 (Wasserfloh)	4 mg/l	----	Daphnia magna
	IC50 (Algen)	2,6 mg/l	OECD 201	
	NOEC (Fisch)	1,9 mg/l.d	----	Oncorhynchus mykiss
	Abbaubarkeit	13 %		
	Log P(ow)	3,6000		
	BCF	35,5		
	LC50 (Fisch)	2,34 mg/l	----	Oncorhynchus mykiss
	EC50 (Wasserfloh)	0,95 mg/l		Daphnia magna
	IC50 (Algen)	2,5 mg/l		
	NOEC (Fisch)	1 mg/l.d		
Log P(ow)	3,0000			
BCF	< 100			

Nationalen : Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe, WGK  
 Rechtsvorschriften  
 WGK Klasse : 1

Gehalt abgabepflichtigen : 683 g/l  
 VOC (Schweiz)

**13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG** \*

Produktrückstände : Vollständig entleerte Verpackungen nicht zusammen mit Hausmüll beseitigen. Verpackungen sind einer Verwertung zuzuführen. Behandeln Sie Produktrückstände und nicht entleerte Verpackungen als gefährlichen Abfall.

Ergänzende Warnungen : Keine.

Europäische Abfallkatalog : Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 91/689/EWG unter Angabe von einem Abfallschlüsselnummer gemäß Entscheidung 2000/532/EG an einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.

VeVa-Code: : 06 10 02 S

Lokale Gesetzgebung : Die Entsorgung sollte entsprechend den regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen. Örtliche Vorschriften können strenger sein als regionale oder nationale Erfordernisse und müssen eingehalten werden. Die Schweiz: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

**14 ANGABEN ZUM TRANSPORT** \*

UN nr. : UN 3082 (nur für IMDG)

Bezeichnung des Gutes : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. ( 2-Ethylhexylnitrat ; Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1 % Naphthalin )

ADR / RID (Land-Strasse-Schiene-Verkehr)

Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß ADR/RID.

IMDG (Meer)

Klasse : 9

Verpackungsgruppe : III

EmS (Feuer / Leckage) : F - A / S - F

Meeresschadstoff : Ja Die folgende Erklärung ist in das Beförderungsdokument aufzunehmen: Beförderung in Übereinstimmung mit IMDG-Code 2.3.2.5.





IATA (Luft)  
Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß IATA.  
Übrige Informationen : Länderspezifische Abweichungen sind möglich

**15 RECHTSVORSCHRIFTEN** \*

EG Verordnungen : Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) und übrige gesetzliche Bestimmungen  
Das Produkt bedürft keine Klassifizierung als "Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen" auf Grund von Punkt 3.2.3 von Beilage VI von der Richtlinie 67/548/EWG.

Übrige Informationen : Nicht anwendbar.  
In der Schweiz soll die Verpackung den nachfolgenden Text tragen: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

**16 SONSTIGE ANGABEN** \*

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 vom 18 Dezember 2006 und stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrung am angegebenen Ausgabedatum. Es ist die Verpflichtung der Verbraucher, dieses Produkt sicher zu benutzen und sich an alle zutreffenden Gesetze und Regelungen betreffend des Gebrauchs des Produktes zu halten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ergänzt die technischen Informationsblätter, aber es ersetzt sie nicht und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherung.

Verbraucher werden gewarnt vor den Gefahren, welche entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke benutzt wird, als die, für die es entworfen wurde.

Geänderte oder neue Informationen mit Beachtung zur vorherigen Version werden mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet.

Klartext von R-Sätze die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R20/21/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R21/22	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
R36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R44	Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Klartext von H-Sätze die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

H351	Kann vermutlich Krebs verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.
EUH044	Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

---

Geschichte

Datum erste Ausgabe : 27-12-2011

Datum zweite Ausgabe : 15-06-2012

Hiermit werden alle vorherigen Ausgaben erlöscht.